# Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 20. Freitag den 23. Januar 1846.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.


## Diebstahls-Anzeige.

1) Dem Wirth Röhr zu Angelmodde sind gestern Abend zwischen 10 und 11 Uhr aus dem Keller mittelst Einbruchs

a) acht Flaschen mit Punsch-Extract, an denen der Name Schrott mit goldenen Buchstaben eingeätzt,

b) sieben oder acht Flaschen weißen Wein, ohne nähere Zeichen,

c) ein noch neu angestochenes Fäßchen mit Annisett, circa 16 Quart enthaltend,

entwendet worden.

Vor dem Ankaufe warnend, ersuche ich Jeden, alles zur Entdeckung der Thäter oder Wiedererlangung der gestohlenen Sachen Dienliche der nächsten Polizeibehörde oder dem Königlichen Inquisitoriate zu Münster anzuzeigen.

Wolbeck den 20. Januar 1846. Amtmann v. Amelunxen.

## Gerichtliche Bekanntmachungen.

2) Ein fettes Schwein, eine Kuh, ein Rind und eine silberne Taschenuhr sollen am Montag den 26. Januar curr. Morgens 10 Uhr am Hause des Herrn Gastwirths Kalthoff zu Enniger gegen baare Zahlung meistbietend verkauft werden.

Pape, gerichtl. Auctions-Commissair.

Nothwendiger Verkauf.

Königl. Land- und Stadt-Gericht zu Oelde.

3) Das Nro. 23 in der Stadt Oelde belegene Wohnhaus des Krämer Bernard Lemke mit den in der Katastral-Gemeinde Stadt Oelde belegenen Grundstücken, nämlich dem Garten hinter dem Hause, Flur 4. Nro. 129, groß 81 Ruthen 55 Fuß, und einem Ackerstücke im alten Felde, Flur 1. Nro. 53, groß 2 Morgen 108 Ruthen 4 Fuß, zusammen geschätzt zu 1430 Thlr. 2 Sgr. 1 dt.; ferner die Erbpachtsgerechtigkeit von dem Garten auf der Breede, Flur 2. Nro. 299, groß 89 Ruthen 95 Fuß, abgeschätzt zu 103 Thlr. 14 Sgr. 2 dt., zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll

am 27. März 1846 Vormittags 10 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden.

---

## Vermischte Nachrichten.

Nachricht.

4) Die Feuer-Versicherungs-Bank für Deutschland zu Gotha wird ihren Theilnehmern für das Rechnungsjahr 1845 mindestens 60 Prozent, also gewiß drei Fünftel ihrer Einzahlungen, als Ersparniß zurückgeben. So günstig gestalten sich die Ergebnisse der Bank-Verwaltung im verflossenen Jahre. Der genaue Rechnungs-Abschluß wird den Theilnehmern der Bank sobald als möglich mitgetheilt werden.

Wer dieser gegenseitigen Versicherungs-Gesellschaft, bei welcher alle Nebenunkosten, als: Porto, Policengebühren ꝛc., für den einzelnen Versicherten wegfallen, beitreten will, wende sich an die Unterzeichneten.

Münster den 22. Januar 1846. Gebr. Landgraeber, Haupt-Agenten.

Freiwilliger Verkauf einer Gastwirthschaft.

5) Das in der Stadt Wolbeck sub No. cat. 176 belegene Wohnhaus, welches sich in einem guten Zustande befindet, und worin bis jetzt eine Gastwirthschaft geführt, auch hierzu eine passende Lage hat, nebst drei Nebengebäuden, Garten, Wiese und Ackerland, soll am nächsten Donnerstage den 29. d. M. Morgens 10 Uhr im Hause selbst einzeln oder im Ganzen zum Verkaufe ausgesetzt und die näheren Bedingungen im Termine bekannt gemacht werden.

Wolbeck den 20. Januar 1846. Rotert, Gastwirth.

Holz-Verkauf.

6) Am künftigen Montag als den 26. Januar, des Morgens um 9 Uhr anfänglich, soll in dem nahe bei Greven belegenen Forstdistrikt Scharphus Brock 34 Klafter gemischtes Brennholz, worunter sehr gutes Nutzholz befindlich, und 10 Eichen-Nutzholz-Stämme, und ungefähr 1500 Buschen aus freier Hand an den Meistbietenden verkauft werden.

Kauflustige wollen sich zur bestimmten Stunde daselbst einfinden.

Greven den 21. Januar 1846.

Aus Auftrag: J. Klein.

## Holz-Verkauf.

7) Am künftigen Mittwochen als den 28. Januar, des Morgens um 9 Uhr anfänglich, sollen auf den zur Pastorat in Gimbte gehörenden Grundstücken
1stens 19 zu Bau und Schiffbau taugliche Eichen,
2tens 31 zu Werk- und Nutzholz taugliche Buchen
auf dem Stamme aus freier Hand an den Meistbietenden verkauft werden.
Kauflustige wollen sich zur bestimmten Stunde an der Pastorat in Gimbte einfinden.
Gimbte den 21. Januar 1846.
Aus Auftrag: J. Klein.

8) Am 21. d. M. ist auf dem Wege vom Buddenthurme bis zur Engelschanze eine goldene Tuchnadel mit Granaten verloren worden. Der ehrliche Finder wird ersucht, sie gegen eine angemessene Belohnung in der Expedition des Merkurs abzuliefern.

9) Ein grünseidener Regenschirm ist irgendwo stehen geblieben; man bittet um dessen Abgabe in der Expedition des Westf. Merkurs.

10) Frische Brat-Bückinge billig bei F. G. Hoeter senior im Drubbel.

11) Heute 10 Uhr Vormittags extra frischer Cabliau, geräucherter Lachs und engl. Austern bei Joh. Jos. Schulte unterm Bogen.

12) Frische Brat-Bückinge, Kräuter-Anchovis, Laberdan, Stockfisch, holländische Heringe und große Neunaugen billig bei Wilh. Hoeter, Roggenmarkt.

13) Frische Brat-Bückinge, holl. Sardellen, Heringe, Kräuter-Anchovis, Bremer Neunaugen, gelber und grüner Schweizer-, Edamer-, Limburger und Tafel-Käse empfehlen Hoeter et Brockhausen.

14) Frische Zwoller Bückinge bei W. Schuster.

15) Die erwartete Teppichwolle ist angekommen bei M. Löwenstein.

16) Es wird von einer stillen Familie von zwei Personen eine freundliche Wohnung von 5 bis 6 Piecen zur nächsten Umziehezeit gesucht. Hierauf sich beziehende Anzeigen mögen gef. beim Divisions-Prediger Verhoeff auf der Neustraße abgegeben werden.

17) Altenfischmarkt Nro. 311 steht ein möblirtes Wohn- nebst Schlafzimmer zu vermiethen und kann gleich bezogen werden.

18) Nro. 259 Frauenstraße ist eine angenehme Wohnung zu vermiethen.

19) No. 93 auf der Kreuzstraße steht ein Wohn- nebst Schlafzimmer zu vermiethen.

## Geburts-Anzeige.

20) Die heute Morgen erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau Pauline, geb. Engels, von einem gesunden Mädchen zeige ich hiermit allen Verwandten und Freunden statt besonderer Meldung ergebenst an.
Elberfeld den 17. Januar 1846. B. G. Scheffer-Boichorst.

## Todes-Anzeige.

21) Am 18. d. M. nahm der Herr unsere unvergeßliche Mutter und Schwieger-

mutter, Thereſe Torck, Wittwe des Kaufmanns Schlun, zu ſich in das beſſere Leben. Sie ſtarb nach einem Krankenlager von mehreren Wochen an Altersſchwäche im 68. Jahre ihres frommen und thätigen Lebens.

Sanft und anſpruchlos war ſie in ihrem Leben, ruhig und ergeben beim herannahenden Tode, wozu ſie durch einen frommen Wandel und durch die h. Sakramente, die ſie in ihrer Krankheit mehrmalen empfing, vorbereitet war.

Verwandte und Freunde, die ſie kannten, werden unſern Schmerz über dieſen Verluſt gerecht finden, und uns gern die Bitte gewähren, der Hingeſchiedenen im Gebete und im h. Meßopfer zu gedenken.

Münſter den 22. Januar 1846.

Die Kinder und Schwiegerkinder der Verſtorbenen.

---

## Angekommene Fremde.

F. Gerbaulet: (im Könige von England.) Tilliſſen, Partikulier aus Chriſtiania. F. Küſtener, Oekonom aus Hollſtein. Mülländer mit Fräulein Schweſter aus Eupen, Holzmann aus Augsburg, Balling aus Frankfurt a/M., Wallerſtein aus Wien, Rolfing aus Arnheim, Kaufleute.

F. Renne: (Ludgeri-Straße.) Schöppe aus Gladbach, Lenze aus Enniger, Kaufl.

G. H. Winckelſett: (Aegidii-Straße.) Lilienthal aus Lengerich, B. H. Giesler aus Lüdinghauſen, Kaufleute.

---

## Theater-Anzeige.

Heute Freitag: „Die Zauberflöte." Oper in 3 Akten von Mozart.

Sonntag: „ Die Teufelsmühle." Oper in 3 Akten.

Montag: Zum Benefiz des Herrn Walter „Die Entführung aus dem Serail." Oper in 3 Akten von Mozart.

---

## Fruchtpreiſe zu Neuß,

den 20. Januar 1846. (p. Berl. Sch.)

| | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Weizen . . . . . | 3 | Thlr. | 10 | Sgr. | Stroh p. Schock à 1200 Pf. | 6 | Thlr. | 15 | Sgr. |
| Roggen . . . . . | 3 | — | 1 | — | Kleiner Saamen . . | 3 | — | 22 | — |
| Wintergerſte . . . . | 1 | — | 26 | — | Rüböl p. O. à 282 Pf. o. F. | 35 | — | 15 | — |
| Sommergerſte . . . | 1 | — | 22 | — | dito pro Mai 1846 | 34 | — | ″ | — |
| Buchweizen . . . . | 2 | — | 10 | — | Leinöl p. Ohm . . . | 30 | — | ″ | — |
| Hafer . . . . . | 1 | — | 3 | — | Rübkuch. p. 1000 Stück St. | 43 | — | ″ | — |
| Erbſen . . . . . | 3 | — | 20 | — | Preßkuchen p. 2000 Pf. | 37 | — | ″ | — |
| Rappſamen . . . . | 4 | — | ″ | — | Leinkuchen p. 2000 Stück | 40 | — | ″ | — |
| Kartoffeln . . . . | 1 | — | 9 | — | Brandtwein p. Ohm 18 G. | 15 | — | 20 | — |
| Heu p. Ent. à 110 Pf. . | 1 | — | ″ | — | Gereinigtes Oel . . | 37 | — | 22½ | — |